

## IHR STROMZÄHLER WIRD INTELLIGENT

Intelligente Stromnetze werden in Zukunft einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass die Energiewende gelingt. Da erneuerbare Energien nicht rund um die Uhr gleichmäßig verfügbar sind, müssen Stromangebot und -nachfrage sinnvoll aufeinander abgestimmt sein. „Smarte“ Stromzähler als Schnittstelle zum intelligenten Stromnetz helfen dabei.

### Wann kommt der neue Zähler?

Der Umbau der alten Zähler auf moderne Messeinrichtungen wird ab 2019 schrittweise bis 2032 erfolgen. Bis dahin sollen alle Verbrauchsanlagen und Erzeugungszähler mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet sein. Wir, die ÜZ Mainfranken als Ihr grundzuständiger Messstellenbetreiber (gMSB), werden den Zählertausch ca. drei Monate vorher schriftlich ankündigen. Etwa zwei Wochen vor dem konkreten Termin werden wir Sie erneut informieren.

### Was sind moderne Messeinrichtungen (mME) und worin unterscheiden sie sich von herkömmlichen Zählern?

Moderne Messeinrichtungen sind digitale Stromzähler, die den Stromverbrauch besser veranschaulichen als die aktuellen schwarzen „Ferraris“-Zähler. Während man bei den herkömmlichen Ferraris-Zählern ausschließlich den Zählerstand ablesen kann, können moderne Messeinrichtungen neben dem aktuellen Stromverbrauch auch tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Verbrauchswerte für die letzten 24 Monate anzeigen

### Was sind intelligente Messsysteme (iMSys)?

Neben den modernen Messeinrichtungen gibt es sogenannte intelligente Messsysteme. Diese bestehen aus einer modernen Messeinrichtung und einer Kommunikationseinheit. Intelligente Messsysteme sind in der Lage, wichtige Netz- und Verbrauchswerte zu erfassen und an den zuständigen Messstellenbetreiber, Netzbetreiber und Stromversorger zu übermitteln. Die Datenübertragung erfolgt verschlüsselt.

### Wer erhält welchen Stromzähler?

- Bei einem Stromverbrauch bis zu 6.000 Kilowattstunden im Jahr bzw. einer Einspeiseleistung bis zu 7 Kilowatt (z. B. durch Photovoltaik- oder Kraft-Wärme-Anlagen) werden moderne Messeinrichtungen eingebaut.
- Liegt der jährliche Stromverbrauch bzw. die Einspeiseleistung höher, erhält der Kunde ein intelligentes Messsystem.
- Bei allen unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen (z. B. Nachtspeicherheizung, Wärmepumpe) werden ebenfalls intelligente Messsysteme verbaut.
- Zur Eingruppierung dient der Durchschnitt des Energieverbrauchs der letzten drei abgerechneten Jahre.